

# Vettweißer Bürgerinitiative zum «Report-Beitrag» über Hähnchenmast

| 15.01.2010, 16:23

**Vettweiß.** Nach einem Bericht des ARD-Magazins «Report Mainz» über skandalöse Haltungsbedingungen von Hähnchen beim «Wiesenhof»-Konzern sieht die Bürgerinitiative gegen Massentierhaltung und für Umweltschutz in Vettweiß (BMUV) ihre schlimmsten Befürchtungen bestätigt.

«Es zeigt sich, dass bei dieser Form der Massentierhaltung die Tierqual zwingender Bestandteil der Profitmaximierung ist,» sagt BMUV-Vorsitzender Wolfgang Mödder. «Die wie im Fall Wiesenhof Konzern gesteuerten Vorgaben degradieren die Betreiber zu weisungsgebundenen Handlangern. Die Gewinnspanne von drei bis sieben Cent pro Hähnchen kann nur durch Überfüllung und Vernachlässigung der Aufzucht erreicht werden.»

Auch die im TV-Beitrag gezeigte Anlage sei einmal von einer zuständigen Behörde genehmigt worden und stehe unter deren Kontrolle, sagt Mödder. Ob Landrat Spelthahn ähnliche Missstände bei der im Bau befindlichen Anlage Müddersheim tatsächlich auf Dauer ausschließen kann, werde von der BMUV bezweifelt. Zumindest wisse man jetzt, mit welchen Leuten man Geschäfte mache und keiner der verantwortlichen Politiker aus Kreis und Gemeinde sowie der Investor könne nachher seine Hände in Unschuld waschen.

---

[www.az-web.de/sixcms/detail.php?template=az\\_detail&id=1175806](http://www.az-web.de/sixcms/detail.php?template=az_detail&id=1175806)